

Lama

Lama glama



LEBENSRAUM	Haustier, Stall, Wiese und Weide
NAHRUNG	Pflanzen, Gräser, Sträucher, Blätter, Flechten, Rinde u. ä.
GEWICHT	130–200 kg
LEBENSERWARTUNG	15–25 Jahre
FORTPFLANZUNG	Geschlechtsreife ab zwei Jahren; Tragzeit 350–360 Tage; ein Jungtier, selten zwei.
BESONDERHEITEN	Lamas können bis zu drei Meter weit spucken.

VERBREITUNGSGEBIET

Andenregion von Peru bis nach Argentinien



Ausgrabungen belegen, dass die Nutzung der Lamas durch Menschen vor über 5.000 Jahren begonnen hat. In ihrem Herkunftsgebiet wurden die vom wild lebenden Guanako abstammenden Tiere als Lastentiere, Woll- und Fleischlieferanten gehalten. Hierzulande kommen sie oft als Weide- und Trekkingtiere zum Einsatz. Lamas werden in verschiedenen Fellstrukturen gezüchtet, wie z. B. hier im Tierpark Walldorf die Classic-Form.